

Mach's selbst – name-coaching im Handwerk

17.07.2013, 17:35 | Werbung, Consulting, Marktforschung

Pressemitteilung von: *anonyma name coaching*

Presseagentur: *alada*



Icono Interieur am Gendarmenmarkt in Berlin.

Paris, 2. Juli 2013 - Wer kommt schon auf die Idee, eine deutsche Friseurkette ICONO zu nennen? Die Mitarbeiter natürlich – sie kreierten den Namen. Ihr Ziel: einen internationalen Namen, der ein Versprechen gibt.

Doch so ganz ohne Unterstützung funktionierte die Kreation des schönen Namens nicht. Stephan Bethke und Silke Mann, Inhaber des mehrfach ausgezeichneten Unternehmens, luden naming coach Susanne Latour nach Berlin ein. Sie unterstützte das Team und leitete den kreativen Workshop. „Das Team war unglaublich motiviert und die Wortschöpfungen flossen nur so“, berichtet Susanne Latour begeistert. Nach vier sprudelnden Stunden ergaben sich fast 1500 Namen. Den darauf folgenden Check auf Internationalität und Schutzfähigkeit führte dann Latours Agentur anonyma durch. Es blieben zehn Goldkörner hängen, das Team von Bethke und Mann entschied sich dann für „icono“.

„Alle Mitarbeiter konnten sich sofort mit dem neuen Namen identifizieren. Er klingt wertvoll, verspricht Kultstatus und weckt auch internationale Assoziationen zu Stil und Mode“, erklärt Stephan Bethke. „Zudem war der Workshop für unser Team ein fantastisches Erlebnis, das noch lange nachgewirkt hat.“

„Icono hebt sich von den vielen beschreibenden Namen in der Friseurbranche wohltuend ab. Aber er weckt natürlich auch hohe Erwartungen. Es braucht Mut um einen solchen Namen zu wählen“, lobt Susanne Latour das Unternehmen. Auf Basis des Namens existiert ein ganzheitliches Markengedesign. Wenn das Team zu Wettbewerben fährt, dann im Icono-Stil: Icono-Shirts, -Koffer, -Arbeitsaschen etc. So wird gleich deutlich: Hier kommt das Icono-Team. Und auch die Kunden sind hoch zufrieden: „Wir bekommen zu dem Namen nur positives Feedback, unsere Kunden mögen ihn sehr“, freut sich Silke Mann.

Name-coaching ist sowohl für große Konzerne als auch für kleine und mittlere Unternehmen eine spannende Alternative zu den großen Namensagenturen. Ob die Bayer-Tochter CropScience mit Hauptsitz Leverkusen, ein Start-up in Florida oder eine Übersetzungsagentur in Griechenland: Susanne Latour zieht die Fäden und spornt die eigenen Mitarbeiter zu kreativen Höchstleistungen an. Mit ihrer über 20jährigen Expertise und ihren kreativen Moderationstechniken kreieren die Teams starke Namen, die dann auch in den Unternehmen selbst schnell verankert und kommuniziert sind. „Das

positive Feedback der Kunden freut mich sehr“, strahlt die gelernte Betriebswirtschafterin. „Die Workshops sind tolle Erlebnisse für alle Beteiligten, die noch lange im Unternehmen nachwirken.“

Fotos zum Download:

Icono Salon am Gendarmenmarkt (Innenansicht) <http://bit.ly/1b0L7mA>

und an der Friedrichstraße (Außenansicht) <http://bit.ly/18pFgb4>

Weitere Informationen auch hier: www.anonyma.biz

Portrait

anonyma - mit Inhaberin Susanne Latour – kreiert Markennamen in Unternehmen, dabei fungiert Susanne Latour als naming coach. Die Kreativschmiede zählt heute zu den führenden Namensagenturen in Europa. Durchgeführte Workshops in den USA, Griechenland, im Libanon oder sonst wo auf der Welt ließen zufriedene Kunden zurück und starke Marken.

News-ID: 734491 • Views: 156 (Stand: 02.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/734491/Machs-selbst-name-coaching-im-Handwerk.html>